



Fact Sheet (Stand November 2005)

UEFA EURO 2008™

- 7. – 29. Juni 2008
- 16 Teams
- 8 Austragungsorte in Österreich und der Schweiz
- 31 Spiele, davon 16 in Österreich (u.a. Final in Wien) und 15 in der Schweiz
 - je 3 Gruppenspiele in Bern, Zürich und Genf
 - in Basel 3 Gruppenspiele (u.a. Eröffnungsspiel), 2 Viertelfinale, 1 Halbfinal
- 1.1 Mio Besucher/innen in den Stadien, davon 240'000 in Basel
- drittgrösstes Sportereignis weltweit
- grösstes Sportereignis aller Zeiten in der Schweiz und in Österreich

Mediale Bedeutung (Erfahrungswerte EURO 2004 in Portugal)

- kumuliert weltweit 7.9 Mia Fernsehzuschauer/innen, davon
 - 446 Mio in Amerika
 - 986 Mio in Afrika
 - 1,1 Mia in Asien
- durchschnittlich weltweit 155 Mio Fernsehzuschauer/innen live pro Spiel
- 30'000 Stunden TV-Übertragungen
- 500 Mio Internet Zugriffe auf offizielle Homepage, 40 Mio Nutzer
- rund 2'000 Journalisten (schreibende Presse und Fotografen)
- ca. 500 Medienvertreter in Basel

Wirtschaftliche und touristische Bedeutung (gem. Wertschöpfungsstudie Rütter)

- 470 bis 545 Mio. CHF Umsatz in der Schweiz durch Investitionen in Stadien, Budget der Euro 2008 SA, Ausgaben der Besucher ausserhalb der Stadien, Telekommunikation, Medien- und Werbeaktivitäten, davon
 - direkte Umsätze: 310 bis 360 Mio.
 - indirekte Umsätze über Vorleistungen und Einkommenseffekt: 160 bis 190 Mio.
 - 280 bis 315 Mio. CHF Bruttowertschöpfung (direkt und indirekt)
- 51 bis 67 Mio. CHF direkte und indirekte Umsätze in der Region Basel (BS und BL)
 - 31 bis 34 Mio. CHF Bruttowertschöpfung (inkl. Verdrängungseffekt von 6 Mio.)
- 22 bis 24 Mio. CHF Einkommens- und Mehrwertsteuereinnahmen für die öffentliche Hand insgesamt
- 1.8 bis 1.9 Mio. CHF Einkommenssteuern in BS und BL
- 830'000 bis 1 Mio. touristische Besucher in der Schweiz
 - 690'000 bis 860'000 Logiernächte
 - 165 bis 206 Mio. CHF Ausgaben durch Besucher
- 237'000 bis 271'000 touristische Besucher in der Region Basel (BS und BL)
 - 84'000 bis 97'000 Logiernächte (ohne Verdrängungseffekt)
 - 29 bis 33 Mio. CHF Ausgaben durch Besucher (ohne Verdrängungseffekt)

Organisation

- Veranstalter: Union of European Football Associations (UEFA)
- Ausrichter (Gastgeber): Schweizerischer Fussballverband (SFV) und Österreichischer Fussballbund (ÖFB)
- Operativer Agent / Organisator: Euro 2008 SA
 - Joint Venture zwischen UEFA, SFV und ÖFB
 - 100%-Tochtergesellschaft der UEFA
 - bis im Jahr 2008 rund 440 hauptberufliche Mitarbeiter
 - 2'500 Freiwillige
 - COO: Martin Kallen
 - Turnierdirektor Schweiz: Christian Mutschler
 - Büros in Nyon, Bern und Wien

Host City Basel

- bikantonaler regierungsrätlicher Lenkungsausschuss
 - Dr. Christoph Eymann (BS, Vorsitz)
 - Sabine Pegoraro (BL)
 - Jörg Schild (BS)
 - Urs Wüthrich-Pelloli (BL)
- bikantonale Projektorganisation BS/BL
- Federführung BS: Erziehungsdepartement, Ressort Sport
 - Ansprechperson: Andrea Müller, EURO Delegierter Host City Basel
- Federführung BL: Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion, Sportamt
 - Ansprechperson: Thomas Beugger, stv. EURO Delegierter Host City Basel

Eckdaten

- Winter 2005/06: Kreditantrag 2006 an Grossen Rat BS und Landrat BL (im Oktober von den RR an die Parlamente überwiesen)
- 27. Januar 2006: Auslosung zur Qualifikation in Montreux (50 Teams in 7 Gruppen)
- Frühjahr 2006: Abschluss Host City Charta / Vertrag zwischen Host City Basel und Euro 2008 SA
- Frühlings-/Sommersession 2006: Zusatzbotschaft des Bundesrates im Parlament
- Sommer/Herbst 2006: Gesamtvorlage EURO 2008 (Rahmen-/Verpflichtungskredit) im Grossen Rat BS und im Landrat BL
- September 2006: Beginn der Qualifikationsspiele
- Herbst 2006: Präsentation des Maskottchens
- März 2007 Start Ticket-Vorverkauf (400'000 Tickets im freien Verkauf)
- 2. Dezember 2007: Auslosung für die UEFA EURO 2008TM in Luzern
- 7. Juni 2008: Eröffnungsspiel im St. Jakob-Park Basel